

Fragen nach Gott im Religionsunterricht...

Beitrag von „nani“ vom 28. September 2005 18:40

Hallo,

seit Anfang des Schuljahres unterrichte ich eine dritte Klasse in Religion. Heute ist das passiert, wovon ich mich insgeheim ein bisschen „gefürchtet“ habe, obwohl ich eigentlich aus dem Studium wissen sollte, wie ich hätte reagieren müssen.

Also, eine Schülerin fragte im Abschlusskreis: „Gibt es Gott eigentlich wirklich?“ Daraufhin platzte ein Junge gleich raus: „Nee, Gott gibt's nicht – hat meine Mutter gesagt!“, woraufhin eine andere Schülerin widersprach: „Klar gibt's Gott. Wer hat denn sonst die Welt gemacht?“ Oh je, dachte ich, wie soll ich denn nun reagieren? Leider (oder glücklicherweise?) war in diesem Moment dann die Stunde zu Ende, aber ich würde das Thema gerne morgen noch mal ansprechen. Wie würdet ihr denn auf diese Frage antworten?

Demnächst habe ich meinen ersten Unterrichtsbesuch in Religion und in meiner Klasse sind einige Schüler dabei, von denen ich weiß, dass sie nicht an Gott glauben. Wenn sie, wenn wir auf Gott zu sprechen kommen (und das werden wir!), lauthals äußern, dass es Gott doch eh nicht gibt, wie soll ich denn dann reagieren? Einfach überhören geht ja wohl schlecht, irgendwas muss ich ja sagen. Aber was?

Danke schon mal für eure Antworten!!

nani